



Informationsblatt zur Ausschreibung der Arbeitsateliers im Städtischen Atelierhaus am Domagkpark und in Feldmoching

(Belegungszeitraum voraussichtlich Juli 2025 bis Juni 2030)

18.12.2023

Bewerbungsschluss Freitag, 08.03.2024, 23:59 Uhr

Im städtischen Atelierhaus am Domagkpark (Margarete-Schütte-Lihotzky-Str. 30) im Münchner Norden stehen auf dem Areal einer ehemaligen Funkkaserne 93 Künstler*innenateliers zur Ausschreibung. Mit derzeit insgesamt 100 Arbeitsräumen ist das städtische Atelierhaus am Domagkpark das größte vom Kulturreferat der Landeshauptstadt München betreute Atelierhaus, in dem ebenfalls fünf Musikproberäume und zwei Gastateliers für internationale Künstler*innen zur Verfügung stehen.

Neben den 93 ausgeschriebenen Domagk-Ateliers stehen außerdem drei neue Arbeitsateliers in Feldmoching (Waldmeisterstr. 72-74 Ecke Robinienstr. 64-66) zur Ausschreibung. Hierbei handelt es sich um ein Arrangement von drei getrennt nebeneinander liegenden Ateliers im hellen Souterrain inkl. Gemeinschaftsraum, die ebenfalls von der DomagkAtelier gGmbH verwaltet werden. Dadurch haben Sie eine gute Anbindungsmöglichkeit zu allen Aktivitäten, die im Atelierhaus am Domagkpark und in der Ausstellungshalle „halle50“ stattfinden.

Die Belegung der Ateliers und der Musikproberäume erfolgt alle fünf Jahre über ein Juryverfahren. Beginn der nächsten fünfjährigen Mietperiode ist voraussichtlich im Juli 2025. Das Bewerbungsverfahren erfolgt so frühzeitig, um den bisherigen Künstler*innen einen größtmöglichen Vorlauf zu geben, ein neues Atelier zu finden und die Übergabemodalitäten im Sinne aller abzuwickeln, falls eine Wiederbewerbung nicht erfolgreich wäre.

Weitere Informationen zum Atelierhaus am Domagkpark unter: <http://www.domagkateliers.com>

Wer kann sich bewerben?

Zur Bewerbung eingeladen sind alle professionellen Künstler*innen mit Wohnsitz in München (MVV-Gebiet), vorzugsweise am „Anfang der Professionalität“, deren künstlerischer Arbeitsschwerpunkt in München verankert ist. Um den speziellen Charakter der Domagkateliers auch im Sinne einer Generationengerechtigkeit beizubehalten, sind erneute Bewerbungen der bisherigen Mieter*innen erwünscht. Im Zuge der Erweiterung und Öffnung des Kunstbegriffes können sich auch kunstnahe Kreative aus den angewandten Bereichen wie z. B. Design, Schmuck und Architektur für ein Atelier bewerben.

Musiker*innen beachten bitte die gesonderte Ausschreibung der Musikproberäume unter www.muenchen.de/kulturfoerderung.

Wie kann man sich bewerben?

Die Bewerbung muss enthalten:

- das vollständig ausgefüllte **Bewerbungsformular** (Download unter: www.muenchen.de/kultur-ausschreibungen),
- eine **aktuelle künstlerische Vita** mit Angaben zur künstlerischen Tätigkeit der letzten zwei Jahre wie Ausstellungen und -beteiligungen, ggf. erhaltene Stipendien, Preise, öffentliche Aufträge, Ankäufe, Verbandstätigkeit u.ä.,
- ein **Portfolio** mit aussagekräftigen, datierten Werkbeispielen der letzten zwei Jahre

Es ist möglich, sich für eine gemeinschaftliche Raumnutzung mit mehreren Nutzer*innen zu bewerben. Hierfür muss jede Einzelperson gesondert ein Bewerbungsformular ausfüllen; die Unterlagen sollten dann gebündelt eingereicht werden und eine Einigung bestehen, wer als Hauptmieter*in fungieren möchte.

Jede*r Bewerber*in wird nur mit einem Atelier gefördert. Mehrere Miet- und/oder Untermietverhältnisse in städtisch geförderten Ateliers sind unzulässig.

Wann endet die Bewerbungsfrist und wo bewerbe ich mich?

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte **zusammengefasst in einer PDF-Datei** fristgerecht bis spätestens **Freitag, 08. März 2024, 23:59 Uhr**

als Anhang per E-Mail ausschließlich an **atelierfoerderung@muenchen.de**

Das PDF darf eine Gesamtgröße von 5 MB nicht übersteigen und muss mit dem Namen versehen werden.

Nach dem Versand Ihrer E-Mail erhalten Sie eine automatische Antwort von uns. *Bitte beachten Sie, dass aus technischen Gründen pro Absender*in nur einmal eine automatische Eingangsbestätigung konfiguriert werden kann. Wir möchten Sie deshalb darauf hinweisen, pro Bewerbung nur eine E-Mail mit **einer PDF-Datei** zu übersenden.* Ob die Bewerbung vollständig, formal richtig und fristgerecht eingereicht wurde, wird mit dieser automatischen E-Mail nicht bestätigt. Sollten Sie diese automatische Antwort-Mail nicht innerhalb von 30 Minuten erhalten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung (gaby.schulze@muenchen.de oder ramona.gruber@muenchen.de).

Wie sind die Mietkonditionen?

Die Räume werden befristet für fünf Jahre als Arbeitsatelier an Künstler*innen vermietet, die im Juryverfahren sowie durch den Stadtratsbeschluss ausgewählt wurden. Es besteht keine Wohnmöglichkeit. Wir bitten um Verständnis dafür, dass eine ausschließliche und künstlerische Nutzung des Ateliers erfolgt.

Fragen hinsichtlich der Kautions (3 Monatsmieten), zur Mehrwertsteuer, der Ateliergegebenheit o.ä. können an die Domagkateliers gGmbH oder an das Kulturreferat gerichtet werden.

Die beiden aktuellen Raumpläne sehen insgesamt 96 Atelierräume mit einer Größe von 14 – 95 qm vor. Sie sind jeweils auf der Website www.muenchen.de/kulturfoerderung veröffentlicht und enthalten neben der Größenangabe auch die ungefähre derzeitige Kaltmiete ohne Umsatzsteuer. Bitte beachten Sie, dass Nebenkosten in Höhe von derzeit mindestens 4 Euro/qm hinzukommen! Es handelt sich sowohl bei der angegebenen Kaltmiete als auch bei den Nebenkosten um momentane Richtwerte, die in Zukunft noch Änderungen unterworfen sein können.

Bitte beachten Sie, dass neben den Künstler*innenateliers auch Musikproberäume im Atelierhaus (mittlere Südseite) vermietet werden, in deren unmittelbarer Nähe es trotz professioneller Dämmung zu einer etwaigen Ruhebeeinträchtigung kommen kann. Darüber hinaus sind die Ateliers an der Südseite (hohe Deckenhöhe) im Sommer architektonisch (und klimatisch) bedingt teilweise hitzebeeinträchtigt.

Wie geht es weiter?

Alle fristgerechten, formal richtigen und vollständigen Bewerbungen werden der vom Stadtrat eingesetzten Jury für die Atelierförderung vorgelegt. Sie trifft voraussichtlich im April 2024 eine Vorauswahl nach künstlerischen Qualitätskriterien und empfiehlt die ausgewählten Bewerber*innen (sowie eine Nachrückliste) dem Stadtrat. Die endgültige Entscheidung wird im Kulturausschuss voraussichtlich im Juni 2024 getroffen. Zeitnah werden die ausgewählten Künstler*innen schriftlich benachrichtigt. Von Nachfragen bitten wir abzusehen. Bitte haben Sie Verständnis, dass der zeitliche Ablauf unverbindlich ist.

Hinweis: Mit der Einreichung erklärt sich der/die Bewerber*in mit den Ausschreibungsbedingungen einverstanden und bestätigt, dass er/sie in München (MVV-Bereich) lebt. Eine aktuelle Meldebestätigung wäre spätestens bei Mietbeginn vorzulegen. Nicht den Ausschreibungsbedingungen entsprechende Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Weitere Informationen und Rückfragen

Weitere Informationen (und Aktualisierungen) zur Vergabe unter www.muenchen.de/kulturfoerderung.
Rückfragen bitte per E-Mail an gaby.schulze@muenchen.de (oder ramona.gruber@muenchen.de)
oder telefonisch unter 089 233 21685 oder 089 233 21672

Ansprechpartner für Raumangaben ist die gemeinnützigen GmbH DomagkAteliers, Margarete-Schütte-Lihotzky-Straße 30, telefonisch unter 089 32186814

Die gemeinnützige GmbH DomagkAteliers veröffentlicht und aktualisiert alle die Vergabe betreffenden Informationen auf der Internetseite www.domagkateliers.com